

MODULPRÜFUNG KONFERENZDOLMETSCHEN - KONSEKUTIVDOLMETSCHEN

Durchführung digital

Änderungen zu der geltenden Prüfungsordnung Konferenzdolmetschen – Konsektivdolmetschen (digitales Prüfungsformat aufgrund der COVID 19 Maßnahmen).

Die Auswahl eines deutschen bzw. fremdsprachlichen Redetextes erfolgt wie üblich. Die Prüfungskommission erstellt einen digitalen Prüfungsraum nach Wahl (Zoom, Collaborate...), der in dem eigens eingerichteten Moodle-Kurs Konsektivdolmetschen für alle Sprachen als Aktivität eingestellt wird.

Die Kandidat*innen stimmen beim Zutritt zu dem Raum dem geänderten Prüfungsmodus zu.

Ablauf der mündlichen Prüfung

- Die Prüfung ist nicht öffentlich.
- Insgesamt werden **30 Minuten für jeden Prüfungsteil anberaumt**.
- Der Ausgangstext wird live mit Kamera von einem/einer der beiden Prüfer*innen verlesen. Der/die Kandidat*in notiert mit und gibt dann den ZIELTEXT live mit Kamera wieder.
- Der Prüfungssenat berät sich entweder in einem Breakout Room und kehrt dann in den Hauptraum zurück oder bittet ansonsten den/die Kandidat*in die Online-Plattform kurz zu verlassen und dann wieder einzusteigen. Eine Beratung der Lehrenden ist auch über Handy oder andere Plattformen möglich.
- Wenn sich wieder alle im Hauptraum befinden, wird dem/der Kandidat*in die Note mitgeteilt und das Feedback gegeben.
- Bei unüberwindbaren technischen Problemen wird die Prüfung abgebrochen und verschoben.

Hinweise für Studierende

- Diese Anmeldung ist verbindlich und zählt als Prüfungsantritt, auch wenn keine Lösung abgegeben wird.
- **Technische Probleme**, kurze Aussetzer beim Ausgangstext müssen von den Kandidat*innen **SOFORT** gemeldet werden, d.h. in dem Moment, in dem etwas nicht hörbar ist etc.. Ein Informieren über Schwierigkeiten im Nachhinein kann nicht berücksichtigt werden.
- Sollten mehrere Kandidat*innen zu einem Prüfungsteil antreten, so kann der Prüfungssenat alle Kandidat*innen zur selben Zeit in einen virtuellen Raum bitten. Der/die Kandidat*in, der/die geprüft wird, und die Prüfer*innen begeben sich in einen Breakout Room und prüfen dort, während die anderen Kandidat*innen im Hauptraum warten. Der/die Kandidat*in bleibt auch nach der Prüfung im Breakout Room und kann somit zumindest nicht direkt mit anderen kommunizieren. Die folgende Prüfung findet in einem neuen Breakout Room statt etc..
- Der Prüfungssenat kann jedoch auch verschiedene Ausgangstexte verwenden, wie das auch in der Vergangenheit beim größeren Prüfungsblöcken immer wieder nötig war.

Notenschlüssel & Beurteilungskriterien

https://transvienna.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/z_translationswiss/Studium/Masterstudium/BEURTEILUNGSKRITERIEN_KONS-Studierende.pdf

Studienrechtliche Hinweise für Studierende.

- Sie müssen korrekt zu dieser Prüfung angemeldet sein und die Voraussetzungen für diesen Antritt erfüllen.

- Sie erklären eidesstattlich mit der Teilnahme an dieser Prüfung, dass Sie diese Prüfung selbständig, ohne Hilfe Dritter und ohne unerlaubte Hilfsmittel ablegen.

Achtung: Wird die Prüfung ohne Angabe eines wichtigen Grundes abgebrochen, wird die Prüfung mit „nicht genügend“ beurteilt. Bei technischen Problemen wenden Sie sich sofort an die Prüfer*innen.

Prüfungsaufsicht

Für die Prüfungsaufsicht sind die jeweiligen Prüfer*innen des Prüfungssenats zuständig.

Weitere Informationen

bezüglich Inhalte, Themen und Prüfungsprofil können Sie hier nachlesen
<https://transvienna.univie.ac.at/studium/masterstudium-translation/modulpruefung/>